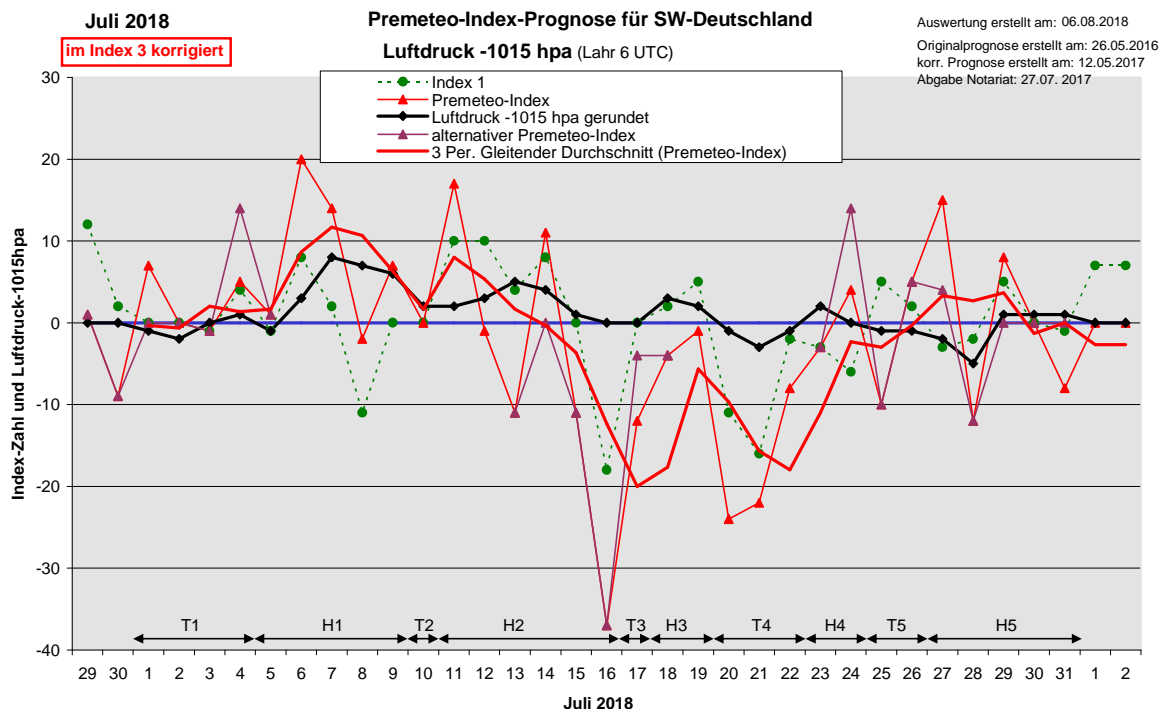


Wetterlagenverlauf Juli 2018 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Im Diagramm sind über der Datumsachse die real eingetreten Hoch- und Tiefdruckphasen durch Doppelpfeile eingetragen. Ausschlaggebend für die Evaluation ist der tägliche Premeteo-Index, in der dünneren, roten Linie mit Dreieckspunkten dargestellt. Ein negativer Premeteo-Index zeigt die Wahrscheinlichkeit für eine zyklonale Tiefdruckströmung, ein positiver Premeteo-Index die Wahrscheinlichkeit für eine antizyklonale Hochdruckströmung an.

Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt. Ausschlaggebend ist die Europa-Bodenkarte um 0 UTC, die feiner skalierte 12 UTC-Karte von Mitteleuropa wird nur bei einem Wetterlagenwechsel für die Einordnung des Tages hinzugezogen. Am Ende des Dokuments befinden sich die Tabellen und Konstellationen, die dem Diagramm zugrunde liegen.)



Zusammenfassung:

Wie schon im Vormonat, aber nun im Juli 2018 noch stärker ausgeprägt, war der reale Wetterlauf gegenüber dem Premeteo-Index zu hochdrucklastig. Dennoch ist ein schwacher Abdruck des Premeteo-Index im Gang der Luftdruckkurve zu erkennen. Die prognostizierte, ausgeprägte Tiefdruckphase des Premeteo-Index vom 15. bis 23. führte in der Realität nur zu einer schwachen Absenkung des Luftdrucks, doch sind die beiden Minimaphasen des Index auch im Verlauf des Luftdrucks zu erkennen. Der mittlere Premeteo-Index pro Tag hatte bei den Hochdruckphasen zwar einen kleinen, aber doch noch positiven Wert von +0,35 erreicht. Bei den Tiefdruckphasen wurde dagegen der zu erwartende negative Wert mit -5,45 deutlich bestätigt.

Durch das relativ hohe Luftdruckniveau und die damit verbundene geringe Bewölkung gab es bei der Symbolprognose zwanzig nur „tendenziell richtig“ prognostizierte Tage.

Die durchschnittliche Tagesmitteltemperatur lag in Lahr bei 22,24°C und im Vergleich zu anderen Orten fiel trotz der allgemeinen Trockenperiode mit 74 l/m² relativ viel Niederschlag. Am Premeteo-Standort Durbach konnten für diesen Juli z. B. nur rund 20 l notiert werden.

Die wärmsten Tage des Juli 2018 ereigneten sich in Lahr am 26. und 30. bei einer Tagesmitteltemperatur von 26,1°C und 26,0°C. Ein deutlicher Anstieg der Temperatur hatte sich mit dem Exaktwerden des seltenen und hochrangigen Aspekts Neptun 135° Varuna H* am 24. vollzogen. Bis zum 26. fiel eine Häufung von exakten Sonnenaspekten auf, wobei die Sonne am 28. in Konjunktion mit dem aufsteigenden Mondknoten trat.

Der kälteste Tag fand in Lahr am 11. mit einer Tagesmitteltemperatur von 17,2°C statt. Ein auffallender Höhenkaltlufttropfen von -20°C lag im Zusammenhang mit dem Bodentief Gislinde über der Region. Im Index 1 waren die exakten Aspekte von Venus 120° Quaoar T, Ceres 135° Pluto H* und Merkur 135° Quaoar Hf vertreten. Saturn bildete eine 120°-Symmetrie mit Juno/Ceres und Venus 120° mit Uranus/Quaoar.

Der höchste Luftdruck wurde am 7. mit 1022,6 hPa (Lahr 6 UTC) erreicht mit Vesta 144° Varuna H* und Pallas 60° Sedna H*, auffallend war die völlige Wirkungslosigkeit von Varuna 150° Quaoar Tf*.

Der tiefste Luftdruck konnte am 28. mit 1009,8 hPa notiert werden, mit der Abfolge Sonne 180° Mars T (am 27.), Venus 120° Pluto T und Sonne 0° aufst. Mondknoten TW.

Beschreibung der einzelnen Wetterphasen:

Tiefdruckphase 1: Der Juli 2018 beginnt mit strahlendem Sonnenschein bei überwiegend wolkenloser Atmosphäre, doch befindet sich Südwestdeutschland dabei schon in einem Isobarenbereich, der schwach zu einem okkludierten, flachen Tief über der Biskaya gekrümmt ist. Dieses Tief weitete sich zum 2. Juli zu einem Tiefdrucksystem über Frankreich und Spanien aus, das den Namen Elisiona erhielt und am 3. mit seinem Kern über Nordwestfrankreich lag. Am 4. lag es als kleines Tief über dem westlichen Eingang des Ärmelkanals und sorgte mit seinem Ausläufer bis über Südwestdeutschland für kräftige konvektive Bewölkung. Der Premeteo-Index summierte über die 4-tägige Tiefdruckphase auf +11.

Hochdruckphase 1: Erst im Übergang zu einer flachen antizyklonalen Strömung, die sich am 5. schon um 12 UTC eingestellt hatte, kam es zu kräftigeren Niederschlägen. Ebenso am 6., als Hoch Falk mit Kern über der Biskaya seinen Isobarenbereich bis über Südwest- und Süddeutschland ausdehnte. Am 7. und 8. befand sich der Kern von Hoch Falk über Großbritannien und am 9. nahm er eine Position westlich von Irland ein. Der Premeteo-Index summierte über die 5-tägige Hochdruckphase auf +40.

Tiefdruckphase 2: Tief Gislinde hatte sich schon am 9. über Südsandinavien ausgebildet und sein Kern lag am 10. bei Dänemark. Der Premeteo-Index hatte den Wert 0.

Hochdruckphase 2: In der Bodenatmosphäre lag Tief Gislinde am 11. um 0 UTC, schon okkludiert, direkt über Deutschland. Auf 500 hPa war es als ein auffallender, geschlossener Wirbel, ein so genannter Höhenkaltlufttropfen von -20°C, noch vorhanden. In der Mittagskarte richtete sich die Strömung jedoch schon wieder nach Hoch Falk aus. Hoch Falk mit seinem Kern westlich von Schottland dehnte am 12. seinen Einfluss bis in die südwestdeutsche Region aus und lag vom 13. bis zum 15. mit seinem Kern über der Nordsee. Auch am 16., als sein Kern über Dänemark und Skandinavien lag, übte es noch eine flache Antizyklonalität bis über die südwestdeutsche Region aus, obwohl der Premeteo-Index schon am 15. und 16. stark in den negativen Bereich abgefallen war. Am 15. kam der negative Wert allein aus Index 3 mit dem Auslöseaspekt Varuna 150° Quaoar T* -11. Am 16. waren es die beiden Symmetrien Orcus 45° Sonne Haumea (03) T T* T -14 und Sonne 90° Eris Haumea (11) A T ?* -7, mit denen ebenso wie mit den Sonne- und Venus-T-Aspekten im Index 1 nur ein schwacher Luftdruckrückgang einherging. Auffallend wurde dabei die Konjunktion Venus 0° Ceres, die sich in 30° zum aufsteigenden Mondknoten befand. Außerdem könnte der Aspekt Chiron 30° Uranus H* einen starken Lokalbezug gehabt haben. Der Premeteo-Index summierte über die 6-tägige Hochdruckphase auf -32.

Tiefdruckphase 3: Am 17. geriet Südwestdeutschland ganz flach in den Einflussbereich von Tief Halina über Südrussland. Es kommt lokal zu Gewittern und Niederschlag. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -12.

Hochdruckphase 3: Hoch Gottfried bildete sich am 18. über Süddeutschland aus. Der Premeteo-Index verlief im schwach negativen Bereich. Der negative Wert kam allein aus Index 3 durch den Aspekt Orcus 45° Haumea T* -11. Im Index 1 war die Dreierkonjunktion Venus 0° Ceres 0° Orcus AAA in ihrem exaktesten Zustand. Verbunden damit wurde Ceres 45° Haumea als H*-Aspekt am 19. exakt. Es ist interessant, dass Orcus 45° Haumea T* im Index 3 dann unterlegen blieb, bzw. nur auf 500 hPa erscheinen konnte. Mars bildete

zugleich eine Konjunktion mit dem absteigenden Mondknoten, die einen H-Impuls trägt. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Hochdruckphase auf -5.

Tiefdruckphase 3: Am 20. lag Südwestdeutschland im nördlichen Randgebiet eines Tiefs über den Alpen und die Zyklonalität verstärkte sich am Boden, während auf 500 hPa die Region unter einem Hochdruckkeil lag. Erst am 21. und 22. zeigte auch die Höhenkarte eine zyklonale Höhenströmung über der Region. In der Bodenatmosphäre wurde Tief Isabell über Norddeutschland wirksam, dessen Kern sich am 22. nach Großbritannien zurückzog, während über Deutschland eine flache Tiefdruckrinne lag. Es kam nur lokal zu Niederschlägen, insgesamt setzte sich die Trockenheit weiter fort. Der Premeteo-Index summierte über die 3-tägige Tiefdruckphase auf -54.

Hochdruckphase 4: Hoch Helmut mit Kernen über Nordwest- und Südwestfrankreich setzte sich am 23. mit seiner antizyklonalen Strömung über ganz Deutschland durch. Der Premeteo-Index befand sich noch im schwach negativen Bereich und auch die Trendlinie des Premeteo-Index verlief bis zum 25. noch unterhalb der Nulllinie. Die Sonne-T-Aspekte mit Quaoar und Varuna setzten sich mit dem Exaktwerden des seltenen und hochrangigen H*-Aspekts Neptun 135° Varuna am 24. nicht durch. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Hochdruckphase auf +1.

Tiefdruckphase 4: Am 25. bildete sich eine flache Tiefdruckzone mit Kern über Westdeutschland aus, dabei herrschte ein trocken-heißes „Wüstenklima“. Die Sonne war in Konjunktion mit Varuna, ein T-Aspekt und löste Varuna 150° Quaoar T* aus. Mars hatte eine T-Symmetrie mit Sonne und Pallas. Die auftretende Zyklonalität blieb aber sehr gering. So auch am 26., als die Region im flachen Tiefdruckbereich eines Tiefs über Algerien-Tunesien lag. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige, schwache Tiefdruckphase auf -5.

Hochdruckphase 5: Am 27., dem Tag mit der lang anhaltenden Mondfinsternis, lag Südwestdeutschland im flachen Hochdruckbereich von Hoch Ingolf mit Kern über Nordskandinavien. Tief Juli über Irland übte am 28. um 0 UTC entsprechend dem Premeteo-Index seinen Einfluss über Westdeutschland aus, doch überwog bis 12 UTC dann schon wieder die antizyklonale Strömung. Ein Hoch über der Schweiz ließ am 29. den Luftdruck wieder steigen und am 30. und 31. befand sich Südwestdeutschland in einem sehr flachen antizyklonalen Bereich zwischen Tief Juli bei Island und Hoch Ingolf über Russland. Der Premeteo-Index summierte über die 5-tägige Hochdruckphase auf +3. Mit dieser für eine Hochdruckphase sehr geringe Indexsumme und einem Verhältnis von 3 H-Aspekten zu 4 T-Aspekten ging eine starke Wärmeentwicklung und Trockenheit einher.

SW-D befand sich an 20 Tagen im Einflussbereich antizyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab +7. Dies entsprach einer Indexzahl von +0,35 pro Tag.

An 11 Tagen befand sich SW-D im Einflussbereich zyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -60. Dies entsprach einer Indexzahl von -5,46 pro Tag.

Die Prognose durch die Premeteo-Wettersymbole war an 3 Tagen falsch (am 13., 16., 17.), an 8 Tagen richtig und an 20 Tagen tendenziell richtig.

Zu den Tabellen und Fehlprognosen



06.08.2018											
Juli 2018											
01.07.2018											
<p>im Index 3 korrigiert</p> <p>Prognose für SW-Deutschland</p> <p>Bei den im Index 3 in roter Schrift gekennzeichneten Aspekten haben Partnerplaneten einen geringeren Rang als die Konjunktionsplaneten.</p> <p>Auch im Juli 2018 befindet sich Makemake noch in Konjunktion mit dem Supergalaktischen Zentrum (GSZ), aber im Abbau. Es werden dadurch im Index 3 permanent der noch etwas unsichere Aspekt Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0 und der Aspekt Uranus 150° Makemake H* +9 aktiviert. Vom 4. bis zum 8. befindet sich Juno in Konjunktion mit Uranus. Vom 12. bis zum 15. befindet sich Pallas in Konjunktion mit Varuna. Vom 18. bis zum 22. befindet sich Ceres in Konjunktion mit Orcus. Vom 22. bis 24. Pallas 0° aufst. Mondknoten. Schwergewichtige Symmetrie Qua 3 Sat GaZ (12) H?*(4/2) H?*(3/0) am 27.</p>											
Langsamläufer-Impulse						H*	2H*	T*		H*	
Schnellläufer-Impulse		T			H, T	H	H, 2T	T, H		T	
Temperaturimpulse						W	2w		W		
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	7	0	-1	5	1	20	14	-2	7	0	
Pre.IX (ALTERNATIV)	0				14						
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	0	0	-1	4	4	-1	8	2	-11	0	
Index 1 (ALTERNATIV)											
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Pal 90 Eri Hau (07) A* A* H?*(3/1)+7/0	Cer 119 Ura Qua (00) A* A* H?*(6/2) --- Qua 119 Jun Cer (00) A* A* H* --- Cer 31 Ven GSZ (01) A* A* ?* ?* Son 10op Plu Qua (12) H A +7?		Son 8op Sat Plu (19) H H +7?	Ven 120 Ves Eri (06) A T A*-7 Plu 6op Son Pal H A* +7?		Ves 119 Ven Eri (04) A A* T --- GaZ 150 Pal Sed (12) A* ?* H* ?* Ven 144 Plu Chi (19) T A W H?*(4/2) ---	Mer 144 Sat Nep (03) H T W A*(4/5)-7?	Hau 71 Sat Mer (10) A* A* H --- Cer 121 Sat Jun (16) A* H* H* ?* ?* Sat 71 Nep Hau (20) A*(4/5) A* ?* #	Jun 10op Jup Hau (06) H* A* +7? Son 76 Ura Mak (21) H* ---	
Index 2 (12 -12 UTC)	7	0	0	0	0	-7	0	0	0	7	
Index 2 ALTERNATIV	0										
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Mer 60 GSZ T-1 Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H* +9	Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H* +9	Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H* +9	Mer 144 Qua H1 Chi 30 Ura H8 Ura 150 Mak H9 Ura 45 Nep H?*(3/0) 0+9 Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0	Chi 30 Ura H8 Ura 150 Mak H9 Ura 45 Nep H?*(3/0)+9 Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0	Son 72 Ura H3 Chi 30 Ura H8 Ura 150 Mak H9 Ura 45 Nep H?*(3/0)+9 H?*(3/0)+9 Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0	Son 72 Ura H3 Chi 30 Ura H8 Ura 150 Mak H9 Ura 45 Nep H?*(3/0)+9 Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0	Chi 30 Ura H8 Ura 150 Mak H9 Ura 45 Nep H?*(3/0)+9 Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0	Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H* +9	Chi 180 GSZ T?*(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H* +9	
Index 3 (Summe)	0	0	0	1	9	12	12	9	0	0	
Index 3 ALTERNATIV				10							
Symbol-Prognose	3	3	3	3	3	2	2	3	3	3	
Symbol-Prognose altern.	3	3	3	2	3	2	2	3	3	3	
Wochentag	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
reale Wetterlage	T1: 2T - H / +11				H1: 3H*, 3H - T*, 3T / +40				T2: T - H* / 0		
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1013,8	1012,8	1015,3	1015,7	1014,5	1018	1022,6	1022,1	1021	1017,3	
mittl. Temp.(°C)	23,2	23,2	21,9	23,1	19,5	20	21,4	21,1	20,5	18,7	
Sonnenscheindauer (h)	14,8	14,4	9,4	7,6	0,8	6,8	13,1	13,6	13,1	5,3	
Niederschlag (Liter)	0	0	0	2,1 / ...	22,3 / 8	5,7 / 7,5	0	0	0	0	
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebets, das SW-D beeinflusst)	fl, okkl T ü Biskaya	T-Syst ü F und w von Portu	T ü NW-F	T ü W-Ärmelkanal	T ü W-u-NW-R, T ü S-Skand	H ü Biskaya	H ü GB	H ü GB	H w Irland	T bei Däne	
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	fl a	fl a	a	a	a	fl a	a	fl a	a-z	a-z	
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	NW fl z	W fl a	NW a	fl a	SW fl a	N fl z	N fl z	N fl a	NNW a-z	NW z	
zutreffende Wettersymbole	2 hr	2 hr	2-3 r	3 r	5 hr	3 hr	2 r	2 hr	2 hr	3-5 r	
Übertrag	04.09	00.57	05.43	06.08	06.08	03.34	02.15	04.28	09.15	05.01	
Index 1: 0	MER 60 FY9	JUP 72 CER	JUN 120 QUA	MER 144 QUA	MER 30 ORC	JUN 0 URA	VEN 150 APO	MER 135 GAZ	MER 90 JUP	VES 120 ERI	
Index 2: 0	LÖW 02°53'42" WAA 02°53'41" A	SKO 13°27'30" JUN 01°27'30" A* W*	STI 00°50'17" STE 00°50'18" A*	LÖW 06°49'23" JUN 08°27'05" H+1	LÖW 08°27'04" JUN 08°27'05" H+1	STI 02°08'01" STI 02°08'01" A*	LÖW 26°37'06" STE 26°37'06" T K-4	LÖW 12°00'16" LÖW 13°20'50" SKO 13°20'50" A	LÖW 12°00'16" LÖW 13°20'50" SKO 13°20'50" A	SCH 24°05'19" WID 24°05'20" A*	
	05.58	18.49	13.09	02.16	11.06	05.58	10.29	05.16		13.06	
	MER 144 GaZ LÖW 03°00'15" SCH 27°00'15" A	JUN 90 VAR STI 00°38'06" LÖW 00°38'07" A*	URA 120 CER STI 02°03'51" JUN 02°03'50" A*	CER 144 APO STI 02°17'03" STE 26°17'03" A*	SON 120 JUP KRE 13°23'11" SKO 13°23'11" A W	SON 72 URA KRE 14°08'09" STI 02°08'10" H+3	VEN 120 GaZ LÖW 27°00'16" SCH 27°00'15" A	VEN 30 PAL LÖW 27°53'03" KRE 27°53'04" A		SAT 120 CER STE 04°54'44" JUN 04°54'45" A*	
	12.00	23.50	17.59	02.42	11.55	07.51	10.31	14.43		13.23	
	VEN 150 PLU LÖW 20°17'14" STE 20°17'14" A	MER 150 SAT LÖW 05°27'23" STE 05°27'23" T-1	PAL 150 VES KRE 25°18'30" SCH 25°18'31" A*	SON 45 SED KRE 12°05'58" STI 27°05'58" H+3	MER 180 MAR LÖW 08°45'11" WAS 08°45'11" A	MER 135 VES LÖW 09°47'38" SCH 24°47'39" A	MER 144 SAT LÖW 11°08'01" STE 05°08'02" H ---	SON 120 NEP KRE 16°23'27" FIS 16°23'28" A W		GaZ 30 APO SCH 27°00'15" STE 27°00'15" A*	
	14.27			04.00	14.26	07.56	13.13			17.29	
	PAL 90 ERI KRE 24°04'01" WID 24°04'00" A*			CER 30 GSZ JUN 02°18'48" WAA 02°18'48" A*	VEN 120 VES LÖW 24°56'08" SCH 24°56'08" A	SON 72 JUN KRE 14°12'51" STI 02°12'51" A	VEN 90 SED LÖW 27°07'57" STI 27°07'57" A			VEN 120 QUA JUN 00°41'45" STE 00°41'46" T-2	
	17.32			05.57	16.01	13.17	16.21			20.21	
	VEN 135 SAT LÖW 20°32'58" STE 05°32'56" A			MER 0 KNI LÖW 07°08'38" LÖW 07°08'37" A	CER 30 FY9 JUN 02°55'13" WAA 02°55'13" H* +5	JUN 150 GSZ STI 02°18'47" WAA 02°18'47" A	MAR 150 ORC WAS 08°29'17" JUN 08°29'17" A			VEN 30 VAR JUN 00°49'46" LÖW 00°49'46" A	
				10.28	18.18	16.08	16.51			21.40	
				CHI 150 CER WID 02°25'19" JUN 02°25'19" A*	PAL 180 APO KRE 26°28'12" STE 26°28'12" A*	VEN 144 VAR SCH 24°43'40" LÖW 00°43'41" H* +4	VAR 150 QUA LÖW 00°45'10" STE 00°45'10" T* -11			CER 135 PLU JUN 05°03'33" STE 20°03'33" H* +5	
				11.46	18.45	16.32	21.39				
				VEN 60 EL6 LÖW 23°40'47" WAA 23°40'47" A	MER 72 SED LÖW 09°06'58" STI 27°06'57" A	VEN 144 PLU LÖW 26°09'44" STE 20°09'43" T-2	MER 72 EL6 LÖW 11°40'36" WAA 23°40'36" A				
				13.29		16.33	23.06				
				NEP 45 JUN FIS 16°25'42" STI 01°25'42" A*		PAL 150 GaZ KRE 27°00'15" SCH 27°00'15" A*	JUN 150 FY9 STI 02°56'09" WAA 02°56'10" A*				
				20.11		19.09					
				VEN 120 ERI LÖW 24°04'35" WID 24°04'35" T-2		CHI 30 JUN WID 02°25'16" STI 02°25'16" A*					
						19.57					
						MER 144 NEP LÖW 10°24'31" FIS 16°24'31" T W -1					
						21.39					
						PAL 60 SED KRE 27°07'35" STI 27°07'35" H* +5					
						22.03					
						VEN 144 CHI LÖW 26°25'16" WID 02°25'16" A W					

Juli 2018



Prognose für SW-Deutschland

Bei den im Index 3 in roter Schrift gekennzeichneten Aspekten haben Partnerplaneten einen geringeren Rang als die Konjunktionsplaneten.

Auch im Juli 2018 befindet sich Makemake noch in Konjunktion mit dem Supergalaktischen Zentrum (GSZ), aber im Abbau. Es werden dadurch im Index 3 permanent der noch etwas unsichere Aspekt Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 und der Aspekt Uranus 150° Makemake H° +9 aktiviert. Vom 4. bis zum 8. befindet sich Juno in Konjunktion mit Uranus. Vom 12. bis zum 15. befindet sich Pallas in Konjunktion mit Varuna. Vom 18. bis zum 22. befindet sich Ceres in Konjunktion mit Orcus. Vom 22. bis 24. Pallas 0° aufst. Mondknoten. Schwerwichtige Symmetrie Qua 3 Sat GaZ (12) H?*(4/2) H?*(3/0) am 27.

Langsamläufer-Impulse		H°	H°, H?*			H°			2H°	T°
Schnellläufer-Impulse	Hf	2H	2T, H	2T	2T	2T, H	T	H		T
Temperaturimpulse		W, K	W		K	W?, K?, K				W
Premeteo-Index zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	17	-1	-11	11	-11	-37	-12	-4	-1	-24
Pre.IX (ALTERNATIV)				0			-4			
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	10	10	4	8	0	-18	0	2	5	-11
Index 1 (ALTERNATIV)				-3			8			
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Sat 120 Jun Cer (09) H° A° H° +7 Ven 119 Ura Qua (10) H° W T H?*(6/2) ? Ven 31 Var GSZ (12) A° A° ? ...	Mer 134 Chi Qua (12) T H° ? ... Hau 67 Qua Mer (17) H° ...	Cer 3 Ven Orc (04) A° W A° 0 Auslösung Sat 121 Ven Jun (16) T H° T +77 Jun 121 Sat Cer (18) H° H° A° +14	GaZ 4 Ves Qua (18) H° H?*(3/0) --- Ven 119 Sat Jun (20) T T H° ...	Jup 67 Plu Cer (02) H° ...	Orc 45 Son Hau (03) T° T° T-14 Son 90 Eri Hau (11) A° T° ?-7			GaZ 150 Son Sed (12) A° ? A° ?	Var 4 Son Pal (04) T A° -7 Son 80p Mar Plu (15) T H° ?
Index 2 (12 -12 UTC)	7	0	0	14	0	-21	0	0	0	-7
Index 2 ALTERNATIV										
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H° +9	Var 150 Qua T-11 Nep 135 Var H°+10 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H° +9	Mer 45 GSZ H1 Mar 190 Kni H4 Var 150 Qua T-11 Nep 135 Var H°+10 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H° +9 Cer 135 Plu H° +5 Ven 120 Ura H+2 Orc 45 Haumea T° -11	Mer 45 GSZ H1 Mar 180 Kni H4 Var 150 Qua T-11 Nep 135 Var H°+10 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H° +9	Mar 180 Kni H4 Var 150 Qua T-11 Nep 135 Var H°+10 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H° +9	Ven 150 Mar H2 Mar 180 Kni H4 Jun 120 Cer H5 Orc 45 Hau T-11 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H° +9	Ven 150 Mar H2 Son 45 Orc T-3 Mar 180 Kni H4 Jun 120 Cer H5 Orc 45 Hau T-11 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 (Orc 135 Eri T?(0,5/1) -11/0) Ura 150 Mak H° +9	Mar 180 Kni H4 Jun 120 Cer H5 Orc 45 Hau H5 Orc 45 Hau T-11 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 (Orc 135 Eri T?(0,5/1) -11/0) Ura 150 Mak H° +9	Mar 180 Kni H4 Jun 120 Cer H5 Orc 45 Hau H5 Orc 45 Hau T-11 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 (Orc 135 Eri T?(0,5/1) -11/0) Ura 150 Mak H° +9	Mar 180 Kni H4 Jun 120 Cer H5 Orc 45 Hau H5 Orc 45 Hau T-11 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 (Orc 135 Eri T?(0,5/1) -11/0) Ura 150 Mak H° +9
Index 3 (Summe)	0	-11	-15	-11	-11	2	-12	-6	-6	-6
Index 3 ALTERNATIV										
Symbol-Prognose	2	3	5	3	5	5	5	3	3	5
Wochentag	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Datum	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
reale Wetterlage	H2: 4H°, Hf, 4H - 8T / -32						T3: T / -12	H3: 2H°, H / -5		T4: 3T°, T / -54
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1016,9	1017,7	1019,8	1018,9	1015,6	1014,9	1015,2	1017,8	1017,2	1013,9
mittl. Temp.(°C)	17,2	18,4	21,6	22,8	21,9	22	21,8	22,1	22,4	21,9
Sonnenscheindauer (h)	6,8	13	14,1	14,4	6,9	12,9	11,4	13,6	13,6	8,6
Niederschlag (Liter)	0	0	0	17,5	1,4 / ...	0	3,3 / 3	0 / 1,5	0	2,0 / ...
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebietes, das SW-D beeinflusst)	okkl T ü D u O-Eu	H w Schottl	fl H-P ü S-D, H ü Nsee	H ü Alpen, H ü Nsee	H ü Nsee	fl H-Keil ü Alp u S-D	T ü S-R	H ü S-D	H ü Nsee	T ü Alpen, H ü Nsee
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a) Strömung auf 500 hpa 00 UTC	a	a-z	a-z	a-z	fl a	a-z	fl z	a-z	a-z	z
zutreffende Wettersymbole	3 hr	2 hr	2 f	2 hr	3 hr	2 f	2 f	2 hr	2 hr	3 hr

VEN 72 JUP JUN 01°20'43" SKO 13°20'42" A	07:26	SED 120 APO STI 27°10'26" STE 27°10'27" A°	01:59	VEN 144 APO JUN 03°16'55" STE 27°16'54" T W -2	01:09	MER 45 FY9 LÖW 17°59'15" WAA 02°59'15" T -1	03:42	MAR 150 CER WAS 07°03'17" JUN 07°03'17" A	17:13	URA 90 PAL STI 02°21'07" LOW 02°21'07" A°	00:34	PAL 144 GaZ LOW 03°00'15" SCH 27°00'15" A°	04:04	VEN 135 ERI JUN 09°05'53" WID 24°05'52" A°	07:28	VES 135 JUN SCH 22°50'01" STI 07°50'01" A°	06:30	ORC 45 EL6 JUN 08°42'05" WAA 23°42'05" T° -11	04:55
MER 135 QUA LÖW 15°40'47" STE 00°40'46" Hf +7	15:13	VEN 120 URA LÖW 00°39'12" STI 02°16'30" H W +2	03:26	PAL 150 QUA LÖW 01°19'33" STE 00°39'12" H° +5	01:09	NEP 135 PAL FIS 16°19'34" LÖW 01°19'33" A°	05:24	SON 150 VES KRE 23°14'40" SCH 23°14'39" T -3	19:08	CHI 120 PAL WID 02°22'16" LÖW 02°22'16" A°	01:23	PAL 60 FY9 WAA 03°01'03" LOW 06°22'50" H +4	04:38	MAR 180 KNI WAS 06°22'50" LOW 06°22'50" H +4	15:41	PAL 150 SAT LÖW 04°18'21" STE 04°18'20" H° +5	11:04	JUN 144 GSZ STI 08°18'44" WAA 02°18'45" A°	09:39
PAL 144 VES KRE 29°51'04" SCH 23°51'04" A°	15:31	VEN 30 GSZ LÖW 17°18'45" WAA 02°18'46" H +1	04:15	MER 45 GSZ LÖW 17°18'45" WAA 02°18'46" H +1	09:04	VEN 120 SAT JUN 04°39'08" STE 04°39'08" T -2	06:46	VEN 120 JUN JUN 06°21'48" STI 06°21'48" T -2	19:52	MER 135 SAT LÖW 19°31'42" JUN 08°39'34" A W?	02:23	VEN 0 ORC JUN 08°39'34" JUN 08°39'34" A	21:53	CER 0 ORC JUN 08°41'26" JUN 08°41'26" A°	14:54	SAT 72 NEP STE 04°14'04" FIS 16°14'04" A°(4/5)	13:31		
JUN 120 SAT STI 04°47'44" STE 04°47'45" H° +5	04:55	SON 72 FY9 KRE 20°58'51" WAA 02°58'51" A	10:12	VEN 135 PLU JUN 04°58'10" STE 19°58'11" A	13:38	PAL 60 GSZ LÖW 02°18'45" WAA 02°18'46" A°	22:55	JUN 90 KNI LÖW 06°30'43" WAA 23°41'34" T -2	04:10	JUN 45 EL6 JUN 08°41'35" WAA 23°41'34" T -2	22:37		15:23	CER 45 EL6 JUN 08°41'56" WAA 23°41'57" H° ---	15:23	CER 135 ERI JUN 09°05'54" WID 24°05'54" A°	14:08		
VEN 150 CHI JUN 02°24'03" WID 02°24'03" A	06:09	MER 135 CHI LÖW 17°23'34" WID 02°23'34" T ---	11:15	CER 30 KNI JUN 06°35'41" LÖW 06°35'41" A°	14:42	VEN 30 KNI JUN 06°31'22" LÖW 06°31'22" T K -4	23:20	SON 45 ORC KRE 23°37'46" JUN 08°37'44" T -3	04:49		06:17		23:35	SON 150 GSZ KRE 27°00'16" SCH 27°00'15" A	17:42	VEN 144 MAR JUN 11°50'41" WAS 05°50'42" A W	19:44		
MER 150 NEP LÖW 16°20'59" FIS 16°20'59" A K	10:05	PAL 0 VAR LÖW 00°53'38" LÖW 00°53'38" A°	11:15		11:15				07:57	SON 90 EL6 KRE 23°41'15" WAA 23°41'15" T K? -6	07:57		22:48	SON 60 SED KRE 27°14'18" STI 27°14'18" A	22:48	SON 180 APO KRE 28°09'42" STE 28°09'43" T -3	22:48		
SON 180 PLU KRE 20°01'19" STE 20°01'20" H +3	17:24	SON 45 CER KRE 21°11'39" STE 20°01'20" A	15:34		15:34				15:26	VEN 150 MAR JUN 06°55'09" WAS 06°55'10" HK ---	15:26		21:41	VEN 0 CER JUN 07°33'00" JUN 07°33'01" A W	21:41		21:41		
SON 72 GSZ KRE 20°18'47" WAA 02°18'46" A	17:44	QUA 144 KNI STE 00°38'27" LÖW 06°38'27" H?*(10/5) +11/0	23:27		23:27				18:35	MER 150 PLU LÖW 19°55'09" STE 19°55'08" A	18:35		20:26	SON 90 ERI KRE 24°05'50" WID 24°05'49" A	20:26	CHI 30 URA WID 02°21'53" STI 02°21'52" H° (11/4) 0 / +8	20:26		
VES 60 EL6 SCH 23°40'47" WAA 23°40'47" A°	18:32	URA 150 GSZ STI 02°18'46" WAA 02°18'46" A° (5/3)	23:27		23:27				17:32		17:32		21:41	MAR 90 JUN WAS 06°48'08" STI 06°48'09" A	21:41		21:41		
VEN 30 FY9 JUN 02°58'31" WAA 02°58'30" A																			

Juli 2018



im Index 3 korrigiert

Prognose für SW-Deutschland

Bei den im Index 3 in roter Schrift gekennzeichneten Aspekten haben Partnerplaneten einen geringeren Rang als die Konjunktionplaneten.

Auch im Juli 2018 befindet sich Makemake noch in Konjunktion mit dem Supergalaktischen Zentrum (GSZ), aber im Abbau. Es werden dadurch im Index 3 permanent der noch etwas unsichere Aspekt Chi 180 GSZ T²*(1/5) -8/0 und der Aspekt Uranus 150° Makemake H⁺+9 aktiviert. Vom 4. bis zum 8. befindet sich Juno in Konjunktion mit Uranus. Vom 12. bis zum 15. befindet sich Pallas in Konjunktion mit Varuna. Vom 18. bis zum 22. befindet sich Ceres in Konjunktion mit Orcus. Vom 22. bis 24. Pallas 0° aufst. Mondknoten. Schwergewichtige Symmetrie Qua 3 Sat Gaz (12) H²*(4/2) H²*(3/0) am 27.

Langsamläufer-Impulse	T ² , T ¹			H [*]					H [*]		
Schnellläufer-Impulse		T	T	T, H	H	2H, T	T	2T	H	T	H
Temperaturimpulse	W?						K	K, W	W	K	K
Premeteo-Index zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-22	-8	-3	4	-10	5	15	-12	8	0	-8
Pre.IX (ALTERNATIV)				14			4				
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	-16	-2	-3	-6	5	2	-3	-2	5	0	-1
Index 1 (ALTERNATIV)				4							
Symmetrien (0 - 0 UTC)				Mer 119 Ves Eri (01) A H A ⁺ +7 Mer 22 Ven Var (02) H +14	Mar 30p Son Pal (00) T A -7	Ura 8 Jun Eri (15) A ⁺ A ² *(2/1) ? Sed 71 Nep Pal (19) T ² *(0,5/2) A ⁺ A ⁺ +7 Ven 136 Mar Ura (21) A K H A (+7) Index 1!	Qua 3 Sat Gaz (12) H ² *(4/2) H ² *(3/0) +7/0 Auslösung!	Son 4 Pal Var (11) A T -7 Mer 119 Ves Eri (23) A H A ⁺ +7	Mar 20p Son Var (03) T A -7	Ven 9 GSZ Cer (05) Tst A W -7 Ven 31 Hau Mer (07) A T K A -7 Nep Top Ven Orc (09) AW 5 ⁺ ? Gaz 136 Pal Jun (13) A ⁺ H ⁺ H ⁺ +7 Ven 10 Mak Cer (17) T W A W -7 Sed 71 Son Nep (21) A T ² *(0,5/2) A W -7/0	
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	0	0	21	-7	0	0	-7	0	0	-7
Index 2 ALTERNATIV											
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Mar 180 Knt H4 Jun 120 Cer H5 Cer 45 Hau H5 Orc 45 Hau T-11 Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Orc 135 Eri T ² *(0,5/1) -11/0 Ura 150 Mak H ⁺ +9	Mar 180 Knt H4 Jun 120 Cer H5 Cer 45 Hau H5 Orc 45 Hau T-11 Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Orc 135 Eri T ² *(0,5/1) -11/0 Ura 150 Mak H ⁺ +9	Mar 180 Knt H4 Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H ⁺ +9 Sat 90 Mak H +7	Ven 45 Var H2 Var 150 Qua T-11 Nep 135 Var H ¹ (1/3,5) 0/+10 Nep 72 Sed T ² *(0,5/2) -10/0 Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H ⁺ +9 Sat 90 Mak H +7	Ven 45 Var H2 Son 60 GSZ H3 Var 150 Qua T-11 H ¹ (1/3,5) 0/+10 Nep 72 Sed T ² *(0,5/2) -10/0 Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H ⁺ +9 Sat 90 Mak H +7	Son 60 GSZ H3 Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H ⁺ +9 Sat 90 Mak H +7	Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H ⁺ +9 Auslösung Sat 90 Mak H ⁺ +9 Quasar 144 Knt H ² *(100,5) +11/0 Sat 90 Mak H +7	Son 180 Mar T-3 Son 180 Knt T-3 Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H ⁺ +9 Sat 90 Mak H +7	Son 144 Qua H3 Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H ⁺ +9 Sat 90 Mak H +7	Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Ura 150 Mak H ⁺ +9 Sat 90 Mak H +7	Mar 120 GSZ T-4 Chi 180 GSZ T ² *(1/5) -8/0 Var 60 GSZ 2 ⁺ Ura 150 Mak H ⁺ +9 Sat 90 Mak H +7
Index 3 (Summe)	-6	-6	0	-11	-8	3	18	-3	3	0	0
Index 3 ALTERNATIV							7				
Symbol-Prognose	5	3	3	3	3	3	2	3	3	3	3
Wochentag	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
Datum	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
reale Wetterlage			H4: H ⁺ , H - 2T / +1		T5: T - 3H / -5		H5: H ⁺ , 2H - 4T / +3				
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1012,1	1014,5	1017,4	1014,8	1014,1	1014,4	1013,2	1009,8	1015,6	1016	1015,5
mittl. Temp.(°C)	19,9	20,9	21,8	24,5	25	26,1	25,8	23,7	24,3	25,8	26
Sonnenscheindauer (h)	0,7	3,2	12,9	14,2	12,7	13,9	14,1	4,3	12,9	13,6	11,4
Niederschlag (Liter)	6,8 / 1	0,6	0	0	0	0	1	0,1	0	0	3,0
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	fl T ü D, T ü G B	T ü N-D, H ü W-R	H ü NW- u SW-F	H ü D	T ü W-D, H ü Alpen	T ü Alger-Tunes	H ü N-Skand	T ü Irl	H ü CH	fl H-Zone zw T bei Schottl u T ü Türk	fl H-Zone zw Azor-H u H ü R
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	fl a	fl z	fl a	fl z	a-z	fl a	a	a	fl z	fl z	fl a
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	SW z	z	NO a-z	N a	fl a	fl a	N a-z	SW a	W fl z	SW fl a	SW fl a
zutreffende Wettersymbole	5 r	5 hr	2-5 r	2 hr	2 hr	2 hr	2 r	3-5 r	2 hr	2 hr	2 hr

03:01	03:45	07:06	02:08	05:34	00:32	05:15	01:27	01:49	08:52	00:31
CHI 180 GSZ WID 02°18'44" WAA 02°18'44" T ² *(1/5) -8	VEN 135 APO JUN 13°17'46" STE 28°17'47" A ⁺	PAL 144 QUA LOW 06°28'29" STE 00°28'28" A ⁺	SON 0 VAR LOW 01°09'28" LOW 01°09'28" T-6	SON 120 CHI LOW 02°14'57" LOW 02°14'57" A	SON 144 GaZ LOW 03°00'14" SCH 27°00'15" A	SON 180 MAR LOW 04°08'48" WAS 04°08'49" T-K-2	VEN 120 PLU JUN 19°38'43" STE 19°38'43" T-K-2	SAT 144 PAL STE 03°43'18" LOW 09°43'18" A ⁺	SON 135 VES LOW 07°09'26" SCH 22°09'26" A	SON 45 VEN LOW 07°46'50" JUN 22°46'50" A K
04:35	05:04	08:55	02:35	07:09	01:09	05:52	07:32	04:04	10:18	16:36
VEN 144 KN2 JUN 12°14'47" WAS 06°14'47" A W?	JUN 144 FY9 STI 09°04'23" WAA 03°04'23" A ⁺	SON 150 QUA LOW 00°28'23" STE 00°28'24" T-3	SON 135 NEP LOW 01°10'33" FIS 16°10'33" A	SON 60 GSZ LOW 02°18'44" WAA 02°18'44" H +3	VEN 135 URA JUN 17°29'43" STI 02°29'43" H ---	CER 144 KN2 JUN 11°55'33" WAS 05°55'33" A ⁺	PAL 72 SED LOW 09°17'43" STI 27°17'43" A ⁺	VEN 45 KNI JUN 20°49'25" LOW 05°49'26" A	VEN 90 VES LOW 22°09'22" SCH 22°09'22" A	MAR 144 ORC JUN 08°55'43" H ---
09:04	09:22	15:23	11:36	03:31	12:09	16:44	07:44	17:48	19:34	
JUN 120 ORC STI 08°43'24" JUN 08°43'24" T ⁺ -5	VEN 60 JUP JUN 13°32'60" SKO 13°33'00" A W	NEP 135 VAR FIS 16°10'07" LOW 02°29'22" STI 02°29'22" H ¹ (1/3,5) 0/+10	SON 90 URA LOW 02°29'22" STI 02°29'22" H +3	SON 60 FY9 LOW 03°07'22" WAA 03°07'21" H +3	PAL 30 ORC LOW 08°50'34" JUN 08°50'34" A ⁺	MAR 30 SAT WAS 03°44'34" STE 03°44'34" A	JUN 135 GaZ STI 12°00'15" SCH 27°00'15" H ⁺ +5	MAR 120 FY9 WAS 03°11'08" WAA 03°11'08" A	MER 120 VES LOW 22°08'29" SCH 22°08'30" A	
10:27	17:53	18:26	14:36	14:36	12:24	23:38	13:14	19:36	23:16	
SON 144 VES KRE 28°37'30" SCH 22°37'28" A	PAL 0 KNI LOW 06°09'50" LOW 06°09'50" A ⁺	MAR 144 CER WAS 04°50'02" JUN 10°50'02" A	VEN 144 ERI JUN 18°05'44" WID 24°05'43" T-1	VEN 135 MAR JUN 19°03'57" WAS 04°03'56" A K	SON 0 KNI LOW 05°50'02" LOW 05°50'01" T W -3	SON 144 QUA LOW 06°22'31" STE 00°22'32" H W +3	MER 30 VEN LOW 22°33'53" JUN 23°33'53" T K -1	VEN 30 EL6 WAS 23°46'36" WAA 23°46'35" A		
15:15		19:24	21:41	21:41		16:53				
MER 120 VES LOW 22°36'26" SCH 22°36'26" A		VEN 180 NEP FIS 16°09'48" FIS 16°09'49" A W	SON 150 SAT LOW 03°50'44" STE 03°50'45" A			NEP 144 PAL FIS 16°04'22" LOW 10°04'22" A ⁺				
18:10		19:41	21:10							
MAR 180 PAL WAS 05°36'21" LOW 05°36'20" A		VEN 45 VAR JUN 16°10'34" LOW 01°10'33" H +2	PAL 135 VES LOW 07°22'06" SCH 22°22'07" A ⁺							

Juli 2018: Fehlprognosen

Datum	Vorzeichen Symbol	Analyse
1.	+7 2 hr	Flaches, okkludiertes Tief über der Biskaya. Der Juli 2018 beginnt mit strahlendem Sonnenschein bei überwiegend wolkenloser Atmosphäre, doch befindet sich Südwestdeutschland dabei schon in einem Isobarenbereich, der schwach zum einem okkludierten, flachen Tief über der Biskaya gekrümmt ist. Flacher Index.
4.	+5 3 r	Tief Elisionia über dem westlichen Ärmelkanal. Auf 500 hPa antizyklonal, flacher Index.
8.	-2 2 hr	Hoch Falk über Großbritannien. Der Tf*-Aspekt Varuna 150° Quaoar bleibt ohne Wirkung. Um 16 Uhr Symmetrie Ceres 120° Saturn Juno (16) A* H* H* +7 wurde erst auf den nächsten Tag angerechnet. .Flacher Index, einzelner negativer Tag.
12.	-1 2 hr	Hoch Falk westlich von Schottland. Flacher Index, auf 500 hpa zyklonal.
13.	-11 2 f	Hoch Falk über Nordsee und Hoch über Süddeutschland. Der negative Index kam allein aus Index 3 durch die Konjunktion von Pallas mit Varuna und der berechneten Aktivierung Varuna 150° Quaoar T* -11 sowie durch die Auslösungen der Konjunktionssymmetrie Ceres 3° Venus Orcus. Unter diesen Auslösungen schienen Venus 120° Uranus H und Ceres 135° Pluto H* gegen über Orcus 45° Haumea T* lokal regional dominant zu sein.
15.	-11 3 hr	Hoch Falk über Nordsee. Der negative Wert des Premeteo-Index kam allein aus Index 3 mit dem Auslöseaspekt Varuna 150° Quaoar T* -11.
16.	-37 2 f	Hochdruckkeil über Südwest- und Süddeutschland in Verbindung mit Hoch Falk über Dänemark und Skandinavien. Es waren die beiden Symmetrien Orcus 45° Sonne Haumea (03) T T* T -14 und Sonne 90° Eris Haumea (11) A T ?* -7, mit denen ebenso wie mit den Sonne- und Venus-T-Aspekten im Index 1 nur ein schwacher Luftdruckrückgang einherging. Auffallend wurde dabei die Konjunktion Venus 0° Ceres, die sich in 30° zum aufsteigenden Mondknoten befand. Außerdem könnte der Aspekt Chiron 30° Uranus H* einen starken Lokalbezug gehabt haben. Auf 500 hpa flach zyklonal.
18.	-4 2 hr	Hoch Gottfried über Süddeutschland. Der negative Wert kam allein aus Index 3 durch den Aspekt Orcus 45° Haumea T* -11. Im Index 1 war die Dreierkonjunktion Venus 0° Ceres 0° Orcus AAA in ihrem exaktesten Zustand und Mars bildete eine Konjunktion mit dem absteigenden Mondknoten, die einen H-Impuls trägt. Flacher Index.
19.	-1 2 hr	Hoch Gottfried über Nordsee. Analyse siehe 18. und: Ceres 45° Haumea ist ein H*-Aspekt und wurde am 19. exakt. Es ist interessant, dass Orcus 45° Haumea T* im Index 3 dann unterlegen blieb, bzw. nur auf 500 hPa erscheinen konnte. Flacher Index.
23.	-3 2 hr	Hoch Helmut mit Kernen über Nordwest- und Südwestfrankreich. Die Sonne-T-Aspekte mit Quaoar und Varuna setzten sich mit dem Exaktwerden des H*-Aspekts Neptun 135° Varuna am 24. nicht durch. Flacher Index.
26.	+5 2 hr	Tief über Algerien-Tunesien. Flacher Index, auf 500 hPa antizyklonal.
28.	-12 3-5 r	Tief Juli über Irland. Das Tief übte am 28. um 0 UTC entsprechend dem Premeteo-Index seinen Einfluss auf Westdeutschland aus, doch überwog bis 12 UTC dann schon wieder die antizyklonale Strömung. Einzelner, negativer Tag.
31.	-1 2 hr	Flache H-Zone zwischen Azorenhoch und Hoch Ingolf über Russland. Einziger T-Aspekt Merkur 30° Venus. (Berechnungsfehler im Index 2 wurde rot korrigiert.) Flacher Index.

Monatsauswertung (Lahr)

Jul 18

H-Wetterlagen

	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
normal	4	15	46,9 / 15,5	10	1	9	1	0	15	0
anormal	1	5	4,1 / 0	2	0	2	0	0	4	0
gesamt	5	20	60,0 / 15,5	12	1	11	1	0	19	0

Verhältnis H/Tage = 24/20 = 1,2
 Verhältnis T/Tage = 20/20 = 1,0

T-Wetterlagen

	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
normal	3	8	14,8 / 4	0	0	1	3	0	4	0
anormal	2	3	0 / 0	1	0	3	0	0	2	0
gesamt	5	11	14,8 / 4	1	0	4	3	0	6	0

Verhältnis H/Tage = 5/11 = 0,46
 Verhältnis T/Tage = 9/11 = 0,82

ganzer Monat	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
	10	31	74,0 / 19,5	13	1	15	4	0	25	0

Gesamtzahl H-Aspekte: 29
 Gesamtzahl T-Aspekte: 29
 Zahl aller Aspekte: 167
 Quotient H/T = 1,00
 Gesamtzahl L-Aspekte: 0

Niederschlag Durbach: s.o. hinter Schrägstrich

r = richtig hr = halbrichtig f = falsch

Symbolprognose in Tagen	8 r 20 hr 3 f
-------------------------	---------------

Premeteo-Index pro Tag	HWL +7/20 = +0,35	TWL -60/11 = -5,46
------------------------	-------------------	--------------------

bezüglich des Vorzeichens richtige Tage	18	bezüglich des Vorzeichens falsche Tage	13
---	----	--	----

Bei der Auswertung des Januar 2017 wurde entdeckt, dass im Index 3 möglicherweise nur dann Auslösungsaspekte aktiviert werden, wenn der Konjunktionsplanet einen Aspekt mit einem Planeten bildet, der einen höheren Rang hat als der betroffene Konjunktionsplanet selbst. Dies bestätigte sich im Laufe des ganzen Jahres 2017. Manchmal entstand der Eindruck, dass die im korrigierten Index 3 nicht mehr angerechneten Aspekte auf 500 hpa zum Teil doch anwesend waren. Ab Januar 2018 werden nur noch die im Index 3 korrigierten Prognosen ausgewertet.